



AW: Kommentar aus Much zu den G20-Diskussionen

Von: "Bosbach Wolfgang" <wolfgang.bosbach@bundestag.de>
An: "Hans Petri" <hans-petri@gmx.de>
Datum: 20.07.2017 13:14:51

Sehr geehrter Herr Petri,

vielen Dank für Ihre Zuschrift zur Sendung Maischberger vom 12.07.2017 mit dem Titel „Gewalt in Hamburg – warum versagt der Staat?“ Im Nachgang zur Sendung hat mich eine wahre Flut an Nachrichten ereilt, jede einzelne habe ich gelesen und für jede einzelne bin ich dankbar. Infolge zahlloser Anliegen und Anfragen ist es mir leider nicht möglich, auf jede Zuschrift einzeln zu antworten und auf alle Aspekte in der Form einzugehen, wie sich das die Verfasser – verständlicherweise – wünschen.

Über Ihre freundlichen Worte für meine politische Arbeit und Ihr Verständnis für mein Vorgehen habe ich mich sehr gefreut. Für weitere Informationen darf ich Sie gerne auf meine Homepage www.wobo.de verweisen, hier werden Sie viele Antworten finden, unter anderem auch Zahlen zur linksextremistisch motivierten Kriminalität und einen authentischen Bericht eines Polizeibeamten, der im Rahmen des G20-Gipfels in Hamburg im Einsatz war. Der Argumentation von Frau D. folgend hätte es letzte Woche kein Benefizkonzert für die Polizeibeamten geben dürfen, sondern allenfalls ein Benefizkonzert für den Schwarzen Block. Deutschland 2017...

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Wolfgang Bosbach MdB

Von: Hans Petri [<mailto:hans-petri@gmx.de>]
Gesendet: Samstag, 15. Juli 2017 15:39
An: Bosbach Wolfgang <wolfgang.bosbach@bundestag.de>
Cc: Notburga <qnert@gmx.de>; Jutta Manstein <juttamanstein14@gmail.com>; "Marco Müller" <gorgon-mue@web.de>; Peter Steimel <peter.steimel@werschberg.de>; Dieter Schillgalies <DSchillgalies@t-online.de>; Heike Kemmerling <h.kemmerling@gmx.de>; "Norbert Büscher" <norbert.buescher@t-online.de>
Betreff: Kommentar aus Much zu den G20-Diskussionen

Lieber Wolfgang Bosbach,

sehen Sie unter diesem Link einen Kommentar zu Ihren Stellungnahmen zum G20 Chaos und insbesondere eine Meinung über die Dauer-Aktivistin, von deren Gegenwart Sie sich in der ARD-Talksendung zu Recht getrennt hatten:

<https://cdu-much.de/wolfgang-bosbach-spricht-klartext-ueber-den-g20-gipfel/>

Wir hoffen, dass Ihnen die Attacken jener 'Dame' nicht zu sehr zugesetzt haben. Und in Much wird auch niemand vergessen, dass Sie sich immer dann, wenn auch ein kleiner Ortsverein wie wir, Sie um Teilnahme baten, reichlich Zeit genommen haben.

Ihre Stimme im Bundestag wird fehlen.

Ihnen weiterhin alles Gute.

Hans Petri

Pressesprecher/Internetbeauftragter CDU-Much